

## Inhaltsverzeichnis 18.04.2016

Lieferschein-Nr.: 9439607  
Abo-Nr.: 721003  
Themen-Nr.: 721.3  
Ausschnitte: 1  
Folgeseiten: 1  
Total Seitenzahl: 2

Andreas Keller Weininformation  
Andreas Keller  
Konkordiastrasse 12  
8032 Zürich

		<b>Auflage</b>	<b>Seite</b>
18.04.2016	Schaffhauser Nachrichten <i>Reife Weine in Genf, Überraschungstrückli aus Schaffhausen</i>	20'030	1



Schaffhauser Nachrichten  
8201 Schaffhausen  
052/ 633 31 11  
www.shn.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 20'030  
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 721,003  
Abo-Nr.: 721003  
Seite: 18  
Fläche: 39'294 mm<sup>2</sup>

## Genossen 315 Weinfreaks degustierten in der Schatzkammer von «Mémoire des Vins Suisses», per Post kam so etwas wie ein Schaffhauser Minimumpfel Reife Weine in Genf, Überraschungstrückli aus Schaffhausen



Der Rebforscher José Vouillamoz leitete eine spannende Degustation reifer Schweizer Weine im noblen Hotel Beau-Rivage. Bild Hans-Peter Siffert

► In der Vereinigung **Mémoire des Vins Suisses** (MDVS) haben sich mehr als **50 Weinproduzenten** zusammengeschlossen, die zu den **besten der Schweiz** gehören; begleitet werden sie von einer Handvoll Weinjournalisten und Fachleute. Gemeinsames Ziel ist es, **Lagerfähigkeit** und **Reifepotenzial** der Schweizer Weine zu erforschen und zu belegen. Die Jahresversammlung des MDVS dem auch **Ruedi Baumann** aus **Oberhallau** und **Michael Meyer** aus **Bad Osterfingen** angehören, fand in Genf statt. Im Hotel Beau-Rivage wurde die **Schatzkammer** des MDVS geöffnet, rund 200 Weine der Jahrgänge 2002 bis 2014 standen zur Degustation bereit. **José Vouillamoz**, einer der renommiertesten Erforscher der Rebgenetik, führte durch die Präsentation. Notizen zu ausgewählten Weinen werden in dieser Rubrik folgen. (us)

► Letzte Woche haben ein paar Hundert Abonnenten in der ganzen Schweiz per Post eine sogenannte **HelvetiBox** bekommen, ein Überraschungspäckli, gefüllt mit kulinarischen Spezialitäten aus einem Schweizer Kanton. Auf diese Idee war **Florian Corthésy** aus Fribourg gekommen, der täglich über den **Röstigraben** nach Zürich pendelte und feststellen musste, dass in der Westschweiz **Luxemburgerli** und **Tirggel** ebenso unbekannt waren wie etwa **Freiburger Chilibisfen** in Zürich. Mit dem Ziel, regionale Produkte über ihren Herkunftskanton hinaus bekannt zu machen, gründete er nach seinem Studium an der Hochschule für Wirtschaft in Fribourg im Herbst 2014 das Unternehmen HelvetiBox, nach dem Motto **«Entdecken, Teilen und Geniessen!»**. Bevorzugt werden, so Corthésy, Produkte mit einem **Gütesiegel** wie zum Beispiel

AOP-IGP, pro specie rara, Slow Food oder Biosuisse. (us)

► Als 20. Kanton war **Schaffhausen** an der Reihe, mit fünf Produkten: ein Fläschchen **Aceto Balsamico** aus Blauburgunder Traubensaft von **Daniele Peruch**, ein sechseckiges Glas **Caramel au Beurre salé** aus Thayngen plus drei Rezeptkarten dazu, ein Säckchen **Ingwer-Sablés** und ein Säckchen **Bruchschokolade mit Ingwer-Crispies** von **Edith Dreher's Fine Food**, wo man sich auf die



Verarbeitung dieser würzigscharfen Knolle spezialisiert zu haben scheint. – Was aber ist nun so schaffhauserisch an dem tropischen Rhizomgewächs, dass es gleich zweimal auftreten darf? Und wo bleiben ande-

Datum: 18.04.2016

# Schaffhauser Nachrichten



Schaffhauser Nachrichten  
8201 Schaffhausen  
052/ 633 31 11  
www.shn.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 20'030  
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 721.003  
Abo-Nr.: 721003  
Seite: 18  
Fläche: 39'294 mm<sup>2</sup>

rerseits Rebers berühmte «**Schaffhauserzungen**», die heuer ihren 120. Geburtstag feiern? Für den Fall, dass diese in der ganzen Schweiz zu bekannt sein sollten, gäbe es die «**Bsetzistei**» der Confiserie Rohr oder Ermatingers «**Schaffhauser Erkerli**». Warum keine **Wiigueteli** mit dem speziellen Gewürz der Firma **Rito** in Stein am Rhein, die es in das «Kulinarische Erbe der Schweiz» geschafft haben? Oder

ein Fläschchen **Blauburgunder**? Es gibt mehr als genug Kandidaten für eine zweite Runde, wie man sieht. Dass Klassiker wie **Hallauer Schinkenwurst** oder gar **Bölletünne** nicht per Postpaket versandt werden können, leuchtet ein. – Problemlos verschicken liess sich dagegen das fünfte Münsterchen in der Box, ein Säckli mit gerösteten **Kürbis- und Sonnenblumenkernen**. «Sie kommen von der **Familie Brüttsch**

auf dem Griesbachhof Schaffhausen», sagt **Selina Egziabher**, die in Schaffhausen das KV gemacht hat und seit letztem Oktober bei HelvetiBox arbeitet um die Französischkenntnisse aufzupolieren. Wer das Schaffhauser Care-Päckli (oder andere) **selbst probieren** will, kann hier bestellen: 079 716 22 87 [www.helvetibox.ch](http://www.helvetibox.ch) (us)